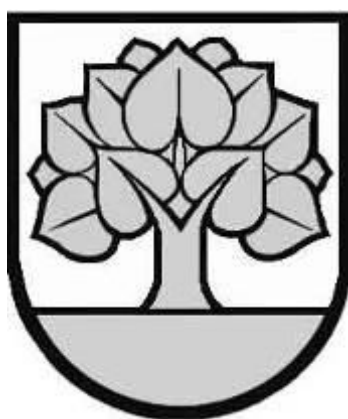


Merzligen



Brattig

*Merzligen:
Partnergemeinde von Jamné (Tschechien)*



100 Jahre Ruedi Zesiger – Herzliche Gratulation

Am 28. Oktober 2025 hat Ruedi Zesiger „Kasper Ruedi“ aus Merzligen seinen 100. Geburtstag gefeiert.



Ruedi Zesiger ist in Merzligen stark verwurzelt - ist er doch hier geboren und mit seinen zwei Geschwistern Peter und Margrit auf dem kleinen elterlichen Bauernhof in Merzligen (8 ha, 2 Pferde, 8 Kühe und ein Melker) aufgewachsen. 1936 ist sein Vater beim Kirschenbrechen schwer verunglückt und zwei Jahre später an den Folgen der Verletzungen gestorben. Die Mutter hat den Bauernbetrieb mit grossem Engagement zusammen mit den Kindern, zwei Angestellten und mit finanzieller Unterstützung des Cousins des verstorbenen Vaters weitergeführt. Die Mutter verstarb 1952.

Nach einem Welschlandaufenthalt und dem Besuch der landwirtschaftlichen Schule Schwand hat Ruedi Zesiger die landwirtschaftliche Berufsprüfung erfolgreich abgeschlossen. Die Rekrutenschule absolvierte Ruedi Zesiger bei den Dragonern, wo er sein Pferd Hektor ersteigerte, welches später viele Jahre im Landwirtschaftsbetrieb eingesetzt wurde. Er hat den elterlichen Landwirtschaftsbetrieb übernommen – Ein Bauer mit Leib und Seele!



Die erste Seite



Ruedi mit dem ersten Motormäher in Merzligen (Ächerli)

1952 heiratete er die Bauerntochter Frieda Balmer aus Walperswil. Der Familiengründung folgen fünf Kinder, welche Frieda und Ruedi Zesiger in einfachen Verhältnissen auf dem Bauernbetrieb grossgezogen haben. Die Mitarbeit der Kinder auf dem elterlichen Landwirtschaftsbetrieb war zu dieser Zeit selbstverständlich. Gemeinsam konnten sie betriebliche Erweiterungen und den Ausbau der Liegenschaft realisieren. Mit Erreichen des Pensionsalters von Ruedi Zesiger haben er und seine Ehefrau im Juni 1990 den Landwirtschaftsbetrieb an den Sohn Ernst übergeben. Ruedi Zesiger hat aber viele Jahre weiterhin tatkräftig auf dem Betrieb mitgearbeitet. Danach begann eine ruhigere Zeit. Tägliche Spaziergänge und Zeitung lesen gehörten nun zu seinem Alltag. Aber auch gesellschaftliche Anlässe schätzten die Eheleute Zesiger sehr. Für die Besuche von seinen Kindern und Grosskindern war jetzt auch mehr Zeit vorhanden.

Über viele Jahre hat Ruedi Zesiger im Männerchor, Theaterverein, bei den Schützen, im Burgerrat, im Gemeinderat und auch im Kirchgemeinderat mit grossem Engagement verschiedene Ämter bekleidet. Auch in weiteren Organisationen war er als Vorstandsmitglied oder als Präsident aktiv, zum Beispiel bei der Viehversicherung, dem Getreidezentrum, der Maschinengemeinschaft, der Raiffeisenkasse, der Gesamtmelioration Jens/Merzligen. Die Güterzusammenlegung, welche in den Jahren 1977 bis 1992 in den Gemeinden Jens und Merzligen durchgeführt wurde, war ein Riesenprojekt, bei welchem Ruedi Zesiger von Anfang an bis 1986 als Vizepräsident amtierte. Ca. 7 Mio. Franken wurden aufgewendet, um im Perimetergebiet Jens-Merzligen während 15 Jahren aus 926 bewirt-



Die erste Seite

schafteten Parzellen deren 277 zu machen. Gebaut wurden 9'178 Meter Drainageleitungen und über 31 Kilometer neues Wegnetz.

Auch Reisen und Auslandsaufenthalte dürfen im Lebenslauf von Ruedi Zesiger nicht fehlen. Er und seine Frau Frieda besuchten verschiedene Städte wie Helsinki, Stockholm, Kopenhagen, Wien, Paris, Rom. Länder wie Norditalien und Südtirol waren Reiseziele. Ein Highlight war sicherlich auch die Rundreise durch Ost-Kanada mit den Städten Toronto, Montreal, Quebec und Ottawa. Die eindrückliche Kirchgemeinderatsreise im Jahr 1985 nach Berlin, vor dem Mauerfall, wird erwähnt und natürlich mehrere Englandsaufenthalte bei der Tochter Elisabeth und ihrer Familie bedeuteten dem Jubilar viel. Die Flussfahrten auf den Kanälen hatten es ihm angetan.

Als spezielle Erinnerungen aus den vergangenen 100 Jahren zählt Ruedi Zesiger die Krise nach dem 1. Weltkrieg in den 20er und Anfangs der 30er Jahre auf. Die Entwicklungen in Deutschland, Hungersnot, die Übernahme der Macht von Adolf Hitler mit verheerenden Folgen. 1938 – der Ausbruch der Maul- und Klauenseuche, 1939 – der Ausbruch des 2. Weltkrieges, 1940 – viele internierte Polen im Seeland, welche als Hilfskräfte auf den Landwirtschaftsbetrieben gut eingesetzt werden konnten, 1945 – Winston Churchill und Franklin D. Roosevelt, Schlacht um England, der Sieg der Alliierten.



*Bei Hofarbeit eine Pfeiffe
rauchen...*

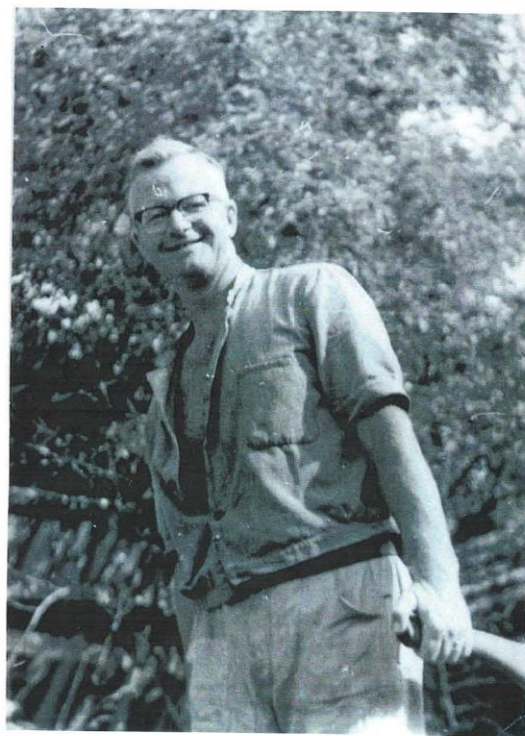


Die erste Seite

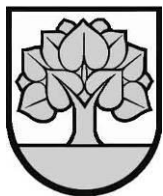
Aussagen und Feststellungen von Ruedi Zesiger zu den Vorteilen von Merzligen – Die schöne Südhanglage und durch die Juragewässerkorrekturen entwässerten Landwirtschaftsflächen unterhalb des Dorfes bieten ideale Voraussetzungen für gute Erträge in der Landwirtschaft. Merzligen hat keine politischen Parteien, die einander parteipolitisch bekämpfen. Kurze Wege und effiziente Entscheide zur Aufgabenerledigung in der Gemeinde sind möglich und fördern das Klima in der Dorfbevölkerung. Die Pflege eines guten Miteinander mit der nichtlandwirtschaftlichen Bevölkerung oder umgekehrt, wird seit Jahrzehnten gelebt. Die öffentlichen Ämter können gut besetzt werden.

Leider wurde das eigenständige Wohnen für das Ehepaar Zesiger mit zunehmendem Alter immer schwieriger. So erfolgte im Herbst 2021 der Umzug ins Seelandheim Worben. Leider verstarb Ehefrau Frieda schon kurz darauf. Ruedi Zesiger schaffte es, sich auch auf diese neue Situation einzustellen und ist dankbar, dass er jeden Tag geniessen kann. Er schätzt die gute Betreuung im Rosenhaus OG sehr. Täglich ist er mit dem Rollstuhl selbständig unterwegs und erfreut sich am schönen Rosengarten und besucht die Ziegen in der Nähe. Auch mit 100 Jahren bleibt er aktiv.

Herzliche Gratulation zu diesem erfüllten Leben und zu diesem hohen Geburtstag!



Ruedi und seine Hofarbeit



Einladung zur Gemeindeversammlung

Sehr geehrte Stimmbürgerin
Sehr geehrter Stimmbürger

Sie sind eingeladen, an der Gemeindeversammlung vom **Donnerstag, 20. November 2025, 19.30 Uhr, im Gemeindesaal, Schulgasse 1, Merzligen** teilzunehmen.

Traktanden

Gemäss Publikation im Nidauer Anzeiger Nr. 40 vom Donnerstag, 23. Oktober 2025 werden den Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde Merzligen folgende Geschäfte zur Beschlussfassung unterbreitet:

1. Finanzplan 2025 – 2030, Information – Kenntnisnahme
2. Budget 2026, Genehmigung – Beschluss
3. Liegenschaft Schulgasse 3, Sanierung Gebäudetechnik (Heizung, Warmwasseraufbereitung, Photovoltaikanlage) und kleinere Malerarbeiten, Abrechnung Finanzanlage, Information – Kenntnisnahme
4. Ersatzwahl eines Gemeinderatsmitglieds
5. Wahl des Gemeindepräsidiums
6. Orientierungen/Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Traktanden können auf der Gemeindeverwaltung Merzligen oder auf der Website www.merzligen.ch bezogen werden.

Protokollauflage

Das Protokoll der Gemeindeversammlung wird vom 3. Dezember 2025 bis am 22. Dezember 2025 während 20 Tagen auf der Gemeinde-

verwaltung Merzligen öffentlich aufgelegt. Während der Auflagefrist kann beim Gemeinderat schriftlich und begründet Einsprache gegen das Protokoll erhoben werden (Art. 66 Abs. 1 Organisationsreglement).

Rechtsmittel

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Seeland, Amthaus, Stadtplatz 33, Postfach, 3270 Aarberg einzureichen (Art. 63 ff Verwaltungsverfahrensgesetz). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49a Gemeindegesetz; Rügepflicht). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Stimmrecht

Stimmberechtigt sind alle Schweizerbürgerinnen und -bürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und seit drei Monaten in der Gemeinde Merzligen wohnen und angemeldet sind. Jugendlichen ab 14 Jahren sind an der Gemeindeversammlung willkommen, denn das Organisationsreglement beinhaltet folgenden Jugendartikel:

Art. 28 Mitwirkung Jugendlicher

¹ Jugendliche zwischen dem 14. und 18. Altersjahr, die seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Wohnsitz haben, können sich an der Gemeindeversammlung zu traktandierten Geschäften äussern.

² Sie verfügen über kein Antrags- und Stimmrecht.

³ Sie können mit 5 Unterschriften aus ihrem Kreis verlangen, dass sie ein Geschäft im Traktandum „Verschiedenes“ an der Gemeindeversammlung vorstellen können. Anschliessend beschliessen die Stimmberechtigten über die Erheblicherklärung, falls das Geschäft in ihre Kompetenz fällt. Die Unterschriftenliste und die Geschäftsunterlagen (Ziel, Zweck, Massnahmen etc.) sind 40 Tage vor der Versammlung auf der Gemeindeverwaltung einzureichen.



Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 20. November 2025

Was heisst «Erheblichkeitserklärung»? Diese Frage beantwortet der Artikel 32 des Organisationsreglements:

Art. 32 Erheblicherklären von Anträgen

¹ Unter dem Traktandum Verschiedenes kann eine stimmberechtigte Person verlangen, dass der Gemeinderat für die nächste Versammlung ein Geschäft, das in die Zuständigkeit der Versammlung fällt, traktandiert.

² Die Präsidentin oder der Präsident unterbreitet diesen Antrag der Versammlung zum Entscheid.

³ Nehmen die Stimmberechtigten den Antrag an, hat er die gleiche Wirkung wie eine Initiative.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Merzligen, November 2025

Der Gemeinderat

Die Traktanden in Kürze

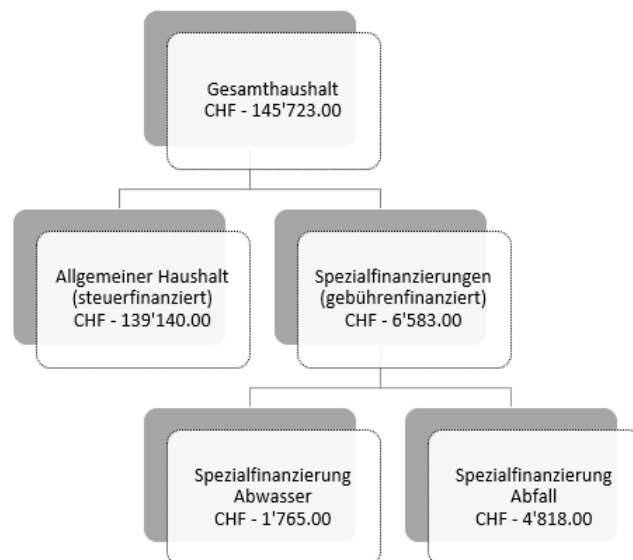
1. Finanzplan 2025 – 2030, Information – Kenntnisnahme

Wie der Finanzplan 2025 – 2030 zeigt, sollte die Gemeindesteueranlage von 1.45 Einheiten (2025 – 2026) bzw. von 1.35 Einheiten (eventuell ab 2027) sowie die Liegenschaftssteueranlage von 0.60 Promille des amtlichen Wertes, entsprechend momentan absehbarer Gegebenheiten und vorbehältlich unerwarteter Ereignisse bzw. Entwicklungen, über die Prognosejahre tragbar sein und zu der vom Gemeinderat angestrebten Reduktion des hohen Bilanzüberschusses führen.

2. Budget 2026, Genehmigung – Beschluss

Das Budget 2026 geht von einer unveränderten Gemeindesteueranlage von 1.45 Einheiten, aus. Die übrigen Steuer- und Gebührenansätze (Liegenschaftssteueranlage, Hundesteuer, Abwassergebühr, Kehrrechtgebühr) bleiben ebenfalls unverändert. Der Gesamthaushalt (allgemeiner Haushalt und Spezialfinanzierungen) schliesst mit einem Aufwandüber-

schuss von CHF 145'723.00 ab. Im allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert) wird ein Aufwandüberschuss von CHF 139'140.00 ausgewiesen. Die Spezialfinanzierungen (gebührenfinanziert) schliessen mit einem Aufwandüberschuss von CHF 6'583.00 ab. Dieser setzt sich aus einem Aufwandüberschuss in der Spezialfinanzierung Abwasser von CHF 1'765.00 und einem Aufwandüberschuss in der Spezialfinanzierung Abfall von CHF 4'818.00 zusammen. Hier die grafische Darstellung:

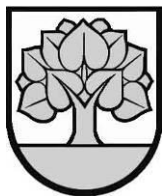


Das Ergebnis des Budgets 2026 im Vergleich:

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Gesamthaushalt	- 145'723.00	- 174'595.00	- 1'897.00
Allgemeiner Haushalt	- 139'140.00	- 177'102.00	0.00
Spezialfinanzierung Abwasser	- 1'765.00	5'618.00	- 2'383.88
Spezialfinanzierung Abfall	- 4'818.00	- 3'111.00	486.88

3. Liegenschaft Schulgasse 3, Sanierung Gebäudetechnik (Heizung, Warmwasseraufbereitung, Photovoltaikanlage) und kleinere Malerarbeiten, Abrechnung Finanzanlage, Information – Kenntnisnahme

Die Sanierung der Gebäudetechnik (Heizung, Warmwasseraufbereitung, Photovoltaikanlage) sowie die kleineren Malerarbeiten bei der Liegenschaft an der Schulgasse 3 konnten abgeschlossen werden. Die von der Gemeindeversammlung am 21. Mai 2024 genehmigte Finanzanlage in der Höhe von CHF 180'000.00



Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 20. November 2025

(brutto) wurde um CHF 17'015.70 überschritten. Weil der nötige Nachkredit weniger als 10 Prozent (CHF 18'000.00) des ursprünglichen Kredits (CHF 180'000.00) beträgt, konnte er vom Gemeinderat beschlossen werden. Die Abrechnung beinhaltet Investitionsausgaben in der Höhe von CHF 197'015.70 sowie Investitionseinnahmen im Umfang von CHF 20'615.90 (Einmalvergütung für kleine Photovoltaikanlagen) und wird der Gemeindeversammlung zur Kenntnis gebracht.

4. Ersatzwahl eines Gemeinderatsmitglieds

Marc Zesiger tritt per Ende 2025 vorzeitig als Gemeinderatsmitglied zurück. Als Ersatz kandidiert Tobias Held, geb. 1997, von Beruf Projektleiter GIS (Geographisches Informationssystem), wohnhaft an der Dorfstrasse 3 in Merzligen. Selbstverständlich dürfen an der Gemeindeversammlung noch weitere Wahlvorschläge eingereicht werden.

5. Wahl des Gemeindepräsidiums

Peter Wicki, Gemeindepräsident, hat vom 1. Januar 2025 bis am 31. Dezember 2025 die vierjährige Amtsperiode seines Vorgängers beendet. Peter Wicki, geb. 1967, von Beruf Geschäftsführer, wohnhaft an der St. Niklausgasse 9 in Merzligen stellt sich für die kommende Legislatur 2026 bis 2029 zur Wiederwahl.

6. Orientierungen/Verschiedenes

Die Ressortvorstehenden informieren über aktuelle Themen. Auch können Sie Anregungen und Kritik anbringen.

Die Traktanden im Detail

1. Finanzplan 2025 – 2030, Information – Kenntnisnahme

Das Budget 2026 geht von einer unveränderten Gemeindesteueranlage von 1.45 Einheiten aus. Die Finanzkommission erwägt eine Re-

duktion der Steueranlage von 1.45 Einheiten auf 1.35 Einheiten ab dem Jahr 2027, denn wie der aktuelle Finanzplan 2025 – 2030 zeigt, würden damit in den Folgejahren 2027 bis 2030 jährliche Defizite in der Höhe von durchschnittlich CHF 104'000.00 bzw. von insgesamt CHF 416'000.00 resultieren. Addiert man noch die für die Jahre 2025 und 2026 budgetierten Aufwandüberschüsse hinzu, reduziert sich der hohe Bilanzüberschuss in den Prognosejahren 2025 bis 2030 um voraussichtlich CHF 732'000.00 auf rund CHF 1'852'500.00. Der Bilanzüberschuss, sind die Mittel welche der Gemeinde zur Verfügung stehen, um künftige Aufwandüberschüsse des allgemeinen (steuerfinanzierten) Haushalts zu decken. Teilt man den aktuellen Bilanzüberschuss von CHF 2'584'517.17 durch CHF 74'000.00, was in Merzligen etwa einem Steueranlagezehntel entspricht, ergibt dies aktuell eine Reserve von rund 35 Steueranlagezehntel. Jedoch sollte auch bei guter finanzieller Lage, stets die Liquidität im Auge behalten werden. Der aktuelle Finanzplan rechnet damit, dass spätestens ab 2029 neue flüssige Mittel bzw. neues Fremdkapital, zum Beispiel in Form von Darlehen, benötigt werden, um die anstehenden Mittelabflüsse decken zu können. Die bestehenden verzinslichen mittel- und langfristigen Schulden betragen aktuell CHF 200'000.00. Weiter zeichnen sich im Steuerbereich Veränderungen ab, deren genauen Auswirkungen auf die Gemeindesteuerereinnahmen derzeit noch nicht im Detail absehbar sind. Wie der Finanzplan 2025 – 2030 zeigt, sollte die Gemeindesteueranlage von 1.45 Einheiten (2025 – 2026) bzw. von 1.35 Einheiten (eventuell ab 2027) sowie die Liegenschaftssteuerrate von 0.60 Promille des amtlichen Wertes, entsprechend momentan absehbarer Gegebenheiten und vorbehaltlich unerwarteter Ereignisse bzw. Entwicklungen, über die Prognosejahre tragbar sein und zu der vom Gemeinderat angestrebten Reduktion des hohen Bilanzüberschusses führen. Hier eine tabellarische Dar-



Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 20. November 2025

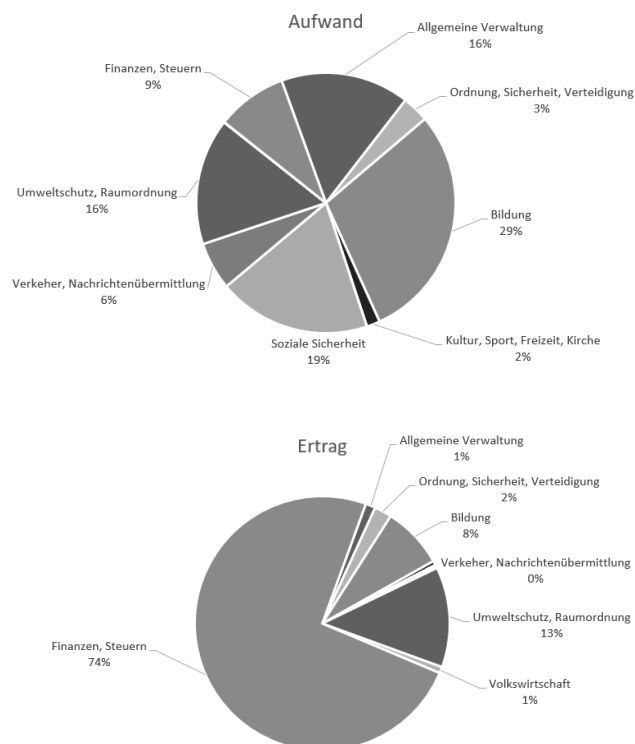
stellung der Entwicklung des Bilanzüberschusses:

Jahr	Steueranlage	Rechnungsergebnis (CHF)	Bilanzüberschuss (CHF)
2019	1.55	82'111.74	1'275'191.55
2020	1.55	194'842.84	1'470'034.39
2021	1.55	778'005.91	2'248'040.30
2022	1.55	226'268.61	2'474'308.91
2023	1.45	110'208.26	2'584'517.17
2024	1.45	0.00	2'584'517.17
2025	1.45	- 177'000.00	2'407'517.17
2026	1.45	- 139'000.00	2'268'517.17
2027	1.35	- 128'000.00	2'140'517.17
2028	1.35	- 95'000.00	2'045'517.17
2029	1.35	- 97'000.00	1'948'517.17
2030	1.35	- 96'000.00	1'852'517.17

Der Finanzplan 2025 – 2030 wurde vom Gemeinderat am 28. Oktober 2025 als finanziell tragbar erachtet und genehmigt. Er wird der Gemeindeversammlung vom 20. November 2025 zur Kenntnis gebracht.

2. Budget 2026, Genehmigung – Beschluss

Das Budget 2026 sieht im Gesamthaushalt einen Aufwand von CHF 2'046'491.00 und einen Ertrag von CHF 1'900'768.00 vor.



Als Ergebnis resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 145'723.00. Die Zusammenzüge der Budgetzahlen sind den nachfolgenden Seiten

15 bis 18 zu entnehmen. Das Budget 2026 basiert auf folgenden Ansätzen:

Steueranlagen in der Kompetenz der Gemeindeversammlung

Steueranlagen

Gemeindesteueranlage	1.45 Einheiten	unverändert
Liegenschaftssteuerranlage	0.6 Promille des amtlichen Wertes	unverändert

Gebührenansätze in der Kompetenz des Gemeinderates und/oder gemäss Regelung/Verordnung

Hundetaxe

für den ersten Hund	CHF 70.00	unverändert
für jeden weiteren Hund	CHF 90.00	unverändert

Abwassergebühr exkl. MWST (jährlich wiederkehrend)

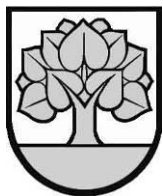
Verbrauchsgebühr pro m³	CHF 2.60	unverändert
Grundgebühr pro Wohnung/Betrieb	CHF 260.00	unverändert

Kehrichtgebühr (jährlich wiederkehrend)

Einpersonenhaushalte	CHF 80.00	unverändert
Mehrpersonenhaushalte	CHF 160.00	unverändert

Nachfolgend die wichtigsten Erläuterungen (Besonderheiten und grosse Abweichungen gegenüber dem Vorjahresbudget) zum Budget der Erfolgsrechnung 2026 geordnet nach Funktionen:

- **0110 Legislative:** Die Entschädigung des Stimm-/Wahlausschusses steigt aufgrund anstehender Gesamterneuerungswahlen für den Grossen Rat und den Regierungsrat des Kantons Bern.
- **0120 Exekutive:** Der Gemeinderatskredit ist wieder mit den ordentlichen CHF 10'000.00 pro Jahr budgetiert, weil gegenüber dem Vorjahresbudget die mehrtägige Gemeinderatsreise entfällt. Dem entsprechend entfällt im kommenden Jahr auch die private Kostenbeteiligung der Gemeinderatsmitglieder an der Reise. Für Besucher aus der Partnergemeinde Jamné, Tschechien sind unter dem Gemeinderatskredit CHF 5'000.00 reserviert, denn eventuell findet im kommenden Jahr ein Treffen in Merzligen statt.
- **0220 Allgemeine Dienste:** Der Aufwand für Dienstleistungen Dritter beinhaltet die ex-



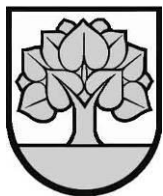
Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 20. November 2025

terne Stellvertretung der Gemeindeverwalterin in den Bereichen Finanz- und Bauverwaltung während des 16-wöchigen Mutterschaftsurlaubs (ca. Januar bis April 2026). Bei den Löhnen des Verwaltungspersonals ist eine Zuwachsrate (Teuerungsausgleich und Mehraufwand des Verwaltungspersonals im Bereich Gemeindeschreiberei infolge Mutterschaftsurlaub der Gemeindeverwalterin) berücksichtigt. Gleichzeitig führt die budgetierte Rückerstattung der Mutterschaftsentschädigung jedoch zu einer Aufwandminderung. Ausserdem fallen die Arbeitgeberbeiträge fast durchwegs (AHV, IV, EO, ALV, FAK, PK, UV) höher aus, jedoch gleicht sich dies durch den wesentlich tieferen Beitrag an die Krankentaggeldversicherung (KTG) wieder aus. Bei Anschaffungen Büromöbel und Geräte erhöht sich der Aufwand von CHF 8'000.00 auf CHF 11'000.00, weil nebst neuen Schreibtischen (bereits in den Vorjahren budgetiert, aber noch nicht erledigt) auch neue Stühle für das Sitzungszimmer benötigt werden. Der Aufwand für Anschaffungen Software und Lizenzen beinhaltet die Erweiterung des bereits für das Sitzungsmanagement und die Protokollführung im Einsatz stehende Geschäftsverwaltungsprogramms «eGeKo». Dementsprechend ist auch eine Zunahme beim Informatik-Nutzungsaufwand (Wartungsverträge) und beim Aufwand für Unterhalt Software, Lizenzen, Support zu erwarten. Die Gemeinden des Kantons Bern müssen bis zum 1. März 2027 ein System zur elektronischen Geschäftsverwaltung eingeführt haben.

- **0290 Verwaltungsliegenschaften:** Aufgrund des stattgefundenen Heizungsersatzes und der Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage ist bei der Liegenschaft an der Schulgasse 3 ein Rückgang bei den Stromkosten zu erwarten. Beim Unterhalt

Gebäude Schulgasse 1 sind Malerarbeiten bei der WC-Anlage vorgesehen. Sollte das Investitionsprojekt betreffend die Liegenschaft an der Schulgasse 1 (siehe Budget der Investitionsrechnung) zum Tragen kommen, würden die nötigen Malerarbeiten wohl aber dort belastet. Beim Unterhalt Gebäude Schulgasse 3 ist der Aufwand (Anteil Verwaltungsvermögen, 30 %) für Brandschutzmassnahmen im Keller (Brandschutztüre Heizung, Schloss Waschküche) vorgesehen.

- **1400 Allgemeines Rechtswesen:** Aufgrund der Erfahrungswerten aus den Vorjahren wurde der Aufwand für Geometer, Nachführungsarbeiten / Datenhaltung erhöht. Ausserdem wurde aufgrund einzurichtender Dienstbarkeiten ein Mehraufwand für Notardienstleistungen budgetiert. Aufgrund aktueller Zahlen nehmen die Gebühreneinnahmen für Amtshandlungen (Kanzleigebühren) voraussichtlich leicht zu, während die Gebühreneinnahmen für Baubewilligungen / Baupolizei um einen Drittel sinken.
- **1620 Zivilschutz:** Bei der Zivilschutzanlage an der Schulgasse 3 ist der Entfeuchter in die Jahre gekommen und sollte gelegentlich ersetzt werden. Der Ersatz ist unter bei Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge vorgemerkt.
- **2110 Kindergarten:** Der Schulverband Hermrigen-Merzligen belastet der Einwohnergemeinde Merzligen den Beitrag an den Lastenausgleich Lehrergehälter im Verhältnis der SchülerInnenzahlen weiter. Der Anteil Lehrergehälter Kindergarten steigt leicht. Merzligen erhält für jedes Kind mit gesetzlichem Wohnsitz in der Gemeinde, das im Kanton Bern die obligatorische öffentliche Volksschule besucht, einen Schülerbeitrag des Kantons. Mit diesen Schülerbeiträgen können ungefähr



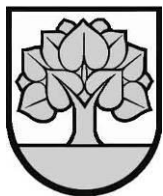
Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 20. November 2025

20% der durchschnittlichen Lehrergehaltskosten abgedeckt werden, die von den Schulverbänden weiterverrechnet werden. Die Schülerbeiträge Kindergarten steigen um CHF 4'178.00 auf CHF 16'478.00.

- **2120 Primarstufe:** Der Anteil Lehrergehälter Primarstufe sinkt um rund 20 %. Die Schülerbeiträge Primarstufe steigen um CHF 8'405.00 auf CHF 51'920.00. Die unter Gemeindeanteil an Schulverband Hermrigen-Merzligen budgetierten Betriebs- und Investitionsfolgekosten des Schulverbands Hermrigen-Merzligen sinken. Details sind dem Budget 2026 des Schulverbands Hermrigen-Merzligen zu entnehmen.
- **2130 Sekundarstufe I & 2200 Sonderschulen:** Der Anteil Lehrergehälter Sekundarstufe I und Lehrergehälter Integration sinkt um rund 62 %. Die Schülerbeiträge Sekundarstufe I sinken um CHF 1'202.00 auf CHF 12'162.00. Der an den Schulverband Nidau zu bezahlende Sachaufwand nimmt ebenfalls ab.
- **2140 Musikschulen:** Die Beiträge an die Musikschulen wurden aufgrund neuester SchülerInnenzahlen tiefer budgetiert.
- **3293 SF Dorfleben:** In geraden Jahren findet jeweils der grosse Seniorenausflug statt, weshalb die Kosten für Anlässe Spezialfinanzierung Dorfleben höher ausfallen. An den Kosten für den grossen Seniorenausflug, der immer im geraden Jahr stattfindet, beteiligt sich jeweils zur Hälfte die Burgergemeinden Merzligen. Ausserdem hat der Gemeinderat beschlossen, den jährlichen Beitrag an die Veranstaltungen des Seniorenrats von bisher CHF 700.00 auf CHF 1'000.00 zu erhöhen und zwar gestützt auf die Ergebnisse aus der im letzten Jahr durchgeführten Umfrage, wonach weniger «gemütliche» Nachmittage

sondern ein vielfältigeres Angebot (Aktivitäten, Kulturelles, Vorträge, etc.) gewünscht wurde. Ebenfalls wird aufgrund der alternden Bevölkerung mit zunehmender Teilnehmerzahl an der Seniorenweihnachtsfeier gerechnet. Nachdem die Neuorganisation der 1.-August-Feier in diesem Jahr ein Erfolg war, soll der Anlass auch 2026 wieder stattfinden und wird entsprechend der diesjährigen Erfahrungswerte budgetiert. Entsprechend dem höheren Nettoergebnis (Aufwandüberschuss) in dieser Funktion steigt auch die Entnahme (ausserordentlicher Ertrag) aus der zugehörigen Spezialfinanzierung (SF) Dorfleben.

- **5320 Ergänzungsleistungen AHV / IV:** Der Gemeindebeitrag an den Lastenausgleich EL fällt um CHF 4'920.00 tiefer aus. Er beträgt voraussichtlich CHF 95'120.00.
- **5440 Jugendschutz allgemein:** Per Schuljahr 2025/2026 bzw. per 1. August 2025 ist die Gemeinde Merzligen der offenen Kinder- und Jugendarbeit der Kinder- und Jugendfachstelle Lyss und Umgebung beigetreten. Dies ermöglicht es, Synergien zu der beim Schulverband Hermrigen-Merzligen bereits seit längerem vorhandenen Schulsozialarbeit zu nutzen. Für das Jahr 2026 sind Kosten in der Höhe von CHF 2'784.00 budgetiert.
- **5450 Leistungen an Familien allgemein:** Darunter fällt der Nettoaufwand (Aufwand Gemeinde abzüglich Beteiligung Kanton) für Betreuungsgutscheine. Gestützt auf die aktuellen Zahlen nimmt dieser wesentlich ab. Das Angebot wird derzeit von zwei Familien für insgesamt zwei Kinder genutzt. Dies kann jedoch jederzeit ändern.
- **5799 Lastenausgleich Sozialhilfe:** Der Gemeindebeitrag an den Lastenausgleich So-



Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 20. November 2025

zialhilfe fällt um CHF 9'430.00 höher aus. Er beträgt voraussichtlich CHF 261'990.00.

- **6150 Gemeindestrassen:** Unter Anschaffungen übrige nicht aktivierbare Anschaffungen ist der Aufwand für den Teilersatz des alternden «Merzligblick»-Bänkli im Moos sowie für die Anschaffung einiger zusätzlicher und bisher noch fehlenden Fahnen (Beflaggung für Kandelaber) vorgesehen. Weiter ist ein Honorar für den Verkehrsplaner vorgesehen, weil beim Ortsausgang in Richtung Jens Verkehrsmessungen durchgeführt werden sollen. Möglicherweise wird dort seit der Einführung von Tempo 30 zu schnell gefahren bzw. zu früh beschleunigt. An der Dorfstrasse ist vorgesehen, auf der Höhe der Liegenschaft Nr. 1 (Grundstück Nr. 242, Kipfer) den Strassenabschluss zu erneuern, weshalb der Unterhalt Gemeindestrassen zusätzlich CHF 9'000.00 beinhaltet. Beim Unterhalt Flurwege sind CHF 4'000.00 für die Reparatur einer Betonplatte an der Moosgasse («Betonstrasse») reserviert.
- **7201 Abwasserentsorgung:** Basierend auf aktuellen Werten wurde der Ertrag aus wiederkehrenden Grund- und Verbrauchsgebühren reduziert. Nebst den üblichen allgemeinen Ingenieurabklärungen im Abwasserbereich sind im kommenden Jahr projektbezogene Honorare für Kapazitätsprüfungen der Entwässerung im Quartier «Feldrabe/Bäumlisacher» und an der Hermingengasse budgetiert. Im Rahmen des baulichen Unterhalts Abwasserentsorgungsanlagen sollen anfangs 2026 (anstatt Ende 2025) Schachtdeckel ersetzt und/oder Einlaufschächte repariert werden. Weiter wird die zweite Akontozahlung (Restbetrag) für die Instandstellung der Überdeckung einer Regenabwasserleitung im Moos vorgemerkt. Ausserdem sind beim baulichen Unterhalt der Abwasserentsorgungsanlagen der Neubau einer Entwässerungs-

ungsleitung bei der Querstrasse «Gampe-
lengasse-Moosgasse» (Wegparzelle Nr. 106) sowie die Entfernung von Kalkablagerungen («Kalkfräsen») in der Holzmatt vorgesehen. Der Aufwand für den baulichen Unterhalt Abwasserentsorgungsanlagen darf, zusätzlich zum Abschreibungsaufwand, der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung Werterhalt entnommen werden. Weil der bauliche Unterhalt Abwasserentsorgungsanlagen zugenommen hat, erhöht sich auch die Entnahme aus der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung Werterhalt. Die Gemeinde muss jährlich mindestens 60 % des mutmasslichen Wertverzehrs der Abwasseranlagen in die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung Werterhalt einzahlen. Auf diese Weise steht der Gemeinde nach Ablauf der Nutzungsdauer der Abwasseranlagen der entsprechende Anteil des Wiederbeschaffungswerts zur Verfügung. Zudem müssen unter HRM2 neu auch die Abwasseranschlussgebühren der Spezialfinanzierung Abwasseranlagen Werterhalt zugeführt werden. Sie dürfen aber der oben erwähnten Einlage angerechnet werden. Die Gemeinde Merzlig legt jährlich den Minimalwert von 60 % in die erwähnte Spezialfinanzierung ein, dies entspricht aktuell einem Betrag von CHF 27'302.40. Im Jahr 2026 ist ein Ertrag aus Anschlussgebühren in der Höhe von CHF 25'000.00 zu erwarten. Folglich setzt sich die Einlage im Jahr 2026 aus CHF 2'302.40, Einlage Wiederbeschaffungswert und CHF 25'000.00, Einlage Anschlussgebühren zusammen.

- **7301 Abfall:** Aufgrund der Vorjahreswerte wurde der Aufwand für die Durchführung der jährlich sieben Grünabfahren (Entsorgung Grünabfälle) von CHF 11'947.00 auf CHF 13'580.00 erhöht. Beim Unterhalt Abfallsammelstelle entfällt im Jahr 2026 die Containerreinigung. Diese findet ca. alle sechs Jahre statt und konnte wie geplant



Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 20. November 2025

im Jahr 2025 durchgeführt werden. Beim Posten Tierkörpersammelstelle Lyss hat sich der angekündigte Mehraufwand für die Kostenbeteiligung am Neubau vom Jahr 2024 ins Jahr 2026 verschoben. Somit fällt der Beitrag an die Gemeinde Lyss im Budget 2026 um CHF 2'342.00 höher als normal aus.

- **7410 Gewässerverbauungen:** Beim Gewässerunterhalt entfällt im Jahr 2026 die Reinigung bzw. der Unterhalt des Feuerweihers. Diese/r erfolgt immer im ungeraden Jahr.
- **7710 Friedhof:** Beim Friedhof stehen im kommenden Jahr diverse grosse Unterhaltsarbeiten an: Reinigung Platz Friedhofkapelle und Brunnen, Reinigung (Moos entfernen) und Versiegelung Eternitdach Friedhofkapelle sowie Ersatz Hecke Westseite.
- **7900 Raumordnung allgemein:** Um vereinzelt Sachen durch den Ortsplaner abklären zu lassen, wurde dessen Honorar etwas höher budgetiert als im Vorjahr. Die im Jahr 2026 vorgesehene Gemeindestrassensanierung (siehe Budget der Investitionsrechnung) soll teilweise (Restbestand) mittels Investitionsbeitrag aus der Spezialfinanzierung Planungsmehrwertabschöpfung altrechtlich finanziert werden. Bevor der Betrag von CHF 21'142.00 der Spezialfinanzierung entnommen werden kann, wird er als Transferaufwand der Funktion «7900 Raumordnung allgemein» belastet.
- **9100 Allgemeine Gemeindesteuern:** Die Einkommens- und Vermögenssteuern fallen voraussichtlich wesentlich höher aus als im Vorjahresbudget. Bei den Quellensteuern wird ebenfalls mit einer Zunahme gerechnet. Zudem ist bei den Firmen mit höheren Gewinnsteuern zu rechnen.
- **9101 Sondersteuern:** Erträge aus Grundstückgewinnsteuern und Sonderveranlagungen sind schwer vorhersehbar. Deshalb die Budgetierung jeweils auf dem Durchschnitt der Vorjahre erfolgt. Für das Jahr 2026 wird mit einer Erhöhung des Ertrags gerechnet.
- **9300 Finanz- und Lastenausgleich:** Beim Finanzausgleich (Disparitätenabbau) muss für das Jahr 2026 mit einer zu bezahlenden Ausgleichsleistung in der Höhe von CHF 25'690.00 gerechnet werden. Die Grundlage für die Berechnung des Finanzausgleiches bildet der harmonisierte und somit vergleichbare Steuerertrag der Gemeinden. Gestützt darauf zahlen finanzstarke Gemeinden eine Ausgleichsleistung, während finanzschwache Gemeinden einen Zuschuss erhalten. Die Finanzierung des Disparitätenabbau erfolgt horizontal zwischen den Gemeinden.
- **9500 Ertragsanteile, übrige:** Auch die Erträge aus Erbschafts- und Schenkungssteuern sind kaum vorhersehbar. Somit erfolgt die Budgetierung auch hier jeweils auf dem Durchschnitt der Vorjahre. Es wird mit einer Zunahme gerechnet.
- **9610 Zinsen:** Der Aufwand für Zinsen sinkt um CHF 834.00 auf CHF 6'860.00. Der Anstieg beim Zinsertrag ist hauptsächlich auf die Umkehrung des intern verrechneten Zinses bei der Funktion «7201 Abwasserentsorgung» zurückzuführen. Wenn der Bestand des Verwaltungsvermögens im Bereich Abwasser nämlich höher ausfällt, als die beiden Bestände in den Spezialfinanzierungen Abwasserentsorgung Rechnungsausgleich und Abwasserentsorgung Werterhalt zusammen, wird anstelle des kalkulatorischen Aktivzinses ein Passivzins verrechnet.



Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 20. November 2025

- **9630 Liegenschaften des Finanzvermögens:** Bei den Wohnungen in der Liegenschaft an der Schulgasse 1 ist der ordentliche bauliche Unterhalt (Feuerungskontrolle, Kaminfeger, Reserve für Unvorhergesehenes) vorgesehen. Der Fensterersatz in der Wohnung Ost (Grossen) konnte wie budgetiert im Jahr 2025 erledigt werden. Der baulichen Unterhalt Wohnungen Schulgasse 3 beinhaltet den Aufwand (Anteil Finanzvermögen, 70 %) für Brandschutzmassnahmen im Keller (Brandschutztüre Heizung, Schloss Waschküche). Aufgrund des stattgefundenen Heizungersatzes und der Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage ist bei der Liegenschaft an der Schulgasse 3 ein Rückgang bei den Stromkosten zu erwarten. Die Photovoltaikanlage bei der Liegenschaft an der Schulgasse 3 sorgt ausserdem für den Eingang einer Energievergütung. Für das kommende Jahr sind CHF 2'100.00 budgetiert. Weil die Sanierung der Gebäudetechnik bei der Liegenschaft an der Schulgasse 3 im Jahr 2025 abgeschlossen wurde, verringert sich die Entnahme aus der Spezialfinanzierung Werterhalt/Unterhalt Liegenschaften des Finanzvermögens wesentlich.
- **9900 Nicht aufgeteilte Posten:** Die während den letzten fünf Jahren (2021 bis 2025) gesetzlich vorgeschriebene Entnahme aus der Neubewertungsreserve Finanzvermögen, zwecks Auflösung des Restbestandes in Neubewertungsreserve in der Höhe von jährlich CHF 115'636.17, entfällt ab dem nächsten Jahr. Es handelte sich um einen erfolgswirksamen Abbau von stillen Reserven im Umfang von total CHF 578'180.85, die im Jahr 2016 bei der Einführung von HRM2 gezwungenermassen entstanden sind.

Für das Jahr 2026 sind gesamthaft Nettoinvestitionen (Investitionsausgaben abzüglich Inves-

tionseinnahmen) in der Höhe von CHF 451'158.00 geplant. Diese verteilen sich wie folgt:

Ausgaben

- Verwaltungsliegenschaften: Unterhalt Gemeindehaus Schulgasse 1, Umbau der Räumlichkeiten (Saal mit Küche, Spielgruppe, Archiv, WC), CHF 280'000.00 (100 %, Anteil Finanzvermögen)
- Gemeindestrasse: Sanierung Hermrigengasse (Deckbelag), CHF 100'000.00
- Abwasserentsorgung: Kanalisationssanierung, Örtlichkeit noch undefiniert, CHF 50'000.00
- Abwasserentsorgung: GEP-Überarbeitung und Digitalisierung, CHF 50'000.00

Einnahmen

- Gemeindestrassen: Investitionsbeitrag aus Spezialfinanzierung Mehrwertabschöpfung altrechtlich an Sanierung Hermrigengasse (Deckbelag), CHF 21'142.00
- Abwasserentsorgung: Investitionsbeitrag von Kanton (Subventionen) an GEP-Überarbeitung, CHF 7'700.00

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung:

- a. Genehmigung der Steueranlage von 1.45 Einheiten für die Gemeindesteuern.
 - b. Genehmigung der Steueranlage von 0.6 Promille des amtlichen Wertes für die Liegenschaftssteuern.
 - c. Genehmigung des Budgets 2026 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 145'723.00 (Gesamthaushalt).
3. Liegenschaft Schulgasse 3, Sanierung Gebäudetechnik (Heizung, Warmwasseraufbereitung, Photovoltaikanlage) und kleinere Malerarbeiten, Abrechnung Finanzanlage, Information – Kenntnisnahme

Am 21. Mai 2024 hat die Gemeindeversammlung für die Sanierung der Gebäudetechnik



Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 20. November 2025

(Heizung, Warmwasseraufbereitung, Photovoltaikanlage) sowie für kleinere Malerarbeiten bei der Liegenschaft Schulgasse 3 eine Finanzanlage in der Höhe von CHF 180'000.00 genehmigt. Die Arbeiten wurden in den Jahren 2024 und 2025 ausgeführt und konnten nun abgeschlossen werden. Gestützt auf Art. 109 Gemeindeverordnung bringt der Gemeinderat der Gemeindeversammlung die Abrechnung wie folgt zur Kenntnis:

Objekt (Investition, Finanzanlage)	Unterhalt Gemeindeverwaltung Schulgasse 3, Sanierung Gebäudetechnik
Zuständiges Organ	Gemeindeversammlung
Datum Kreditbeschluss	21. Mai 2024
Datum Nachkreditbeschluss	11. November 2025 (Gemeinderat)
Bewilligter Bruttokredit	180'000.00 (Gemeindeversammlung)
Bewilligter Nachkredit	17'015.70 (< 10 % des ursprünglichen Kredits)
Total bewilligte Kredite	CHF 197'015.70
Datum Kreditabrechnung	20. November 2025 (Gemeindeversammlung)
Investitionsausgaben	CHF 197'015.70
Investitionseinnahmen	CHF 20'615.90 (Einmalvergütung für kleine Photovoltaikanlagen)
Nettoausgaben	CHF 176'399.80
Nettoinvestitionen (Anteil Verwaltungsvermögen, 30 %)	CHF 52'919.94 (wird über 33.33 Jahre abgeschrieben)
Finanzanlage (Anteil Finanzvermögen, 70 %)	CHF 123'479.86 (Entnahme aus Spezialfinanzierung Werterhalt/Unterhalt Liegenschaften Finanzvermögen, Neubewertung anlässlich nächster periodischer Neubewertung per 31. Dezember 2025)

4. Ersatzwahl eines Gemeinderatsmitglieds

Marc Zesiger tritt nach acht Jahren im Gemeinderat per Ende 2025 vorzeitig zurück. Die aktuelle Legislaturperiode der Gemeinderatsmitglieder (ausgenommen Gemeindepräsident, um zwei Jahre verschoben) dauert noch

bis Ende 2027. Der freiwerdende Sitz im Gemeinderat muss neu besetzt werden. Der Gemeinderat freut sich, dass er Tobias Held, geb. 1997, von Beruf Projektleiter GIS (Geographisches Informationssystem), wohnhaft an der Dorfstrasse 3 in Merzligen, gefunden hat, der bereit wäre, im Gemeinderat mitzuarbeiten. Er würde bei einer Wahl durch die Gemeindeversammlung die angefangene Legislaturperiode von Marc Zesiger beenden. Selbstverständlich dürfen an der Gemeindeversammlung gemäss Art. 52 des Organisationsreglement noch weitere Wahlvorschläge eingereicht werden.

Der Gemeinderat dankt Marc Zesiger an dieser Stelle bereits für sein grosses Engagement zugunsten der Einwohnergemeinde Merzligen.

5. Wahl des Gemeindepräsidiums

Die Amtsperiode des Gemeindepräsidenten ist gegenüber der Legislaturperiode der übrigen Gemeinderatsmitglieder um zwei Jahre verschoben und läuft per 31. Dezember 2025 ab. Peter Wicki, geb. 1967, von Beruf Geschäftsführer, wohnhaft an der St. Niklausgasse 9 in Merzligen hat vom 1. Januar 2025 bis am 31. Dezember 2025 die vierjährige Amtsperiode seines Vorgängers beendet und stellt sich nun für die kommende Legislatur 2026 bis 2029 zur Wiederwahl als Gemeindepräsident. Er wird von den Mitgliedern des Gemeinderates unterstützt.

6. Orientierungen/Verschiedenes

Die Ressortvorstehenden informieren über aktuelle Themen. Merzlingerinnen und Merzlinger haben die Gelegenheit, Fragen zu stellen, Anregungen zu machen, Kritik zu platzieren oder Lob auszusprechen.



Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 20. November 2025

Erfolgsrechnung: Zusammenzug nach Funktionen

Funktionen	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	328'906.00	25'944.00	274'692.00	32'146.00	244'568.09	27'081.35
Nettoergebnis		302'962.00		242'546.00		217'486.74
1 Ordnung, Sicherheit, Verteidigung	67'981.00	45'120.00	58'345.00	50'700.00	43'610.40	41'755.45
Nettoergebnis		22'861.00		7'645.00		1'854.95
2 Bildung	601'176.00	160'180.00	708'759.00	142'963.00	577'380.25	135'082.30
Nettoergebnis		440'996.00		565'796.00		442'297.95
3 Kultur, Sport, Freizeit	34'175.00	11'160.00	23'484.00	4'890.00	25'828.75	7'096.75
Nettoergebnis		23'015.00		18'594.00		18'732.00
4 Gesundheit	100.00	0.00	928.00	0.00	493.40	0.00
Nettoergebnis		100.00		928.00		493.40
5 Soziale Sicherheit	389'706.00	4'351.00	397'990.00	16'896.00	370'724.80	18'509.65
Nettoergebnis		385'355.00		381'094.00		352'215.5
6 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	121'868.00	4'219.00	166'863.00	3'540.00	100'214.75	4'365.55
Nettoergebnis		117'649.00		163'323.00		95'849.20
7 Umweltschutz, Raumordnung	322'142.00	260'792.00	297'796.00	261'234.00	226'708.68	196'218.33
Nettoergebnis		61'350.00		36'562.00		30'490.35
8 Volkswirtschaft	699.00	16'357.00	699.00	16'382.00	668.00	16'357.10
Nettoergebnis	15'658.00		15'683.00		15'689.10	
9 Finanzen, Steuern	179'738.00	1'518'368.00	187'941.00	1'588'746.00	407'359.76	1'551'090.40
Nettoergebnis	1'338'630.00		1'400'805.00		1'143'730.64	
Total	2'046'491.00	2'046'491.00	2'117'497.00	2'117'497.00	1'997'556.88	1'997'556.88



Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 20. November 2025

Erfolgsrechnung: Zusammenzug nach Sachgruppen

Sachgruppe	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Aufwand	2'046'491.00		2'111'879.00		1'997'070.00	
30 Personalaufwand	194'873.00		201'665.00		194'036.91	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	403'370.00		345'730.00		237'982.63	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	23'914.00		9'581.00		4'686.20	
34 Finanzaufwand	49'168.00		60'316.00		130'082.56	
35 Einlagen in Fonds- und Spezialfinanzierungen	27'303.00		27'303.00		27'302.40	
36 Transferaufwand	1'231'473.00		1'361'500.00		1'259'986.75	
38 Ausserordentlicher Aufwand	33'770.00		29'000.00		84'230.10	
39 Interne Verrechnungen	82'620.00		76'784.00		58'762.45	
4 Ertrag		1'900'768.00		1'937'284.00		1'995'173.00
40 Fiskalertrag		1'248'056.00		1'151'762.00		1'231'502.27
41 Regalien und Konzessionen		16'357.00		16'382.00		16'357.10
42 Entgelte		213'087.00		224'224.00		195'333.00
43 Verschiedene Erträge		0.00		0.00		0.00
44 Finanzertrag		116'366.00		114'099.00		114'892.75
45 Entnahmen aus Fonds- und Spezialfinanzierungen		46'915.00		29'893.00		21'309.30
46 Transferertrag		138'505.00		137'604.00		151'326.75
48 Ausserordentlicher Ertrag		38'862.00		186'536.00		205'689.38
49 Interne Verrechnungen		82'620.00		76'784.00		58'762.45
9 Abschluss	0.00	145'723.00	5'618.00	180'213.00	486.88	2'383.88
90 Abschluss Erfolgsrechnung	0.00	145'723.00	5'618.00	180'213.00	486.88	2'383.88
Total	2'046'491.00	2'046'491.00	2'111'497.00	2'111'497.00	1'997'556.88	1'997'556.88



Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 20. November 2025

Investitionsrechnung: Zusammenzug nach Funktionen

Funktionen	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 Allgemeine Verwaltung	280'000.00	0.00	33'300.00	0.00	30'199.00	0.00
Nettoergebnis		280'000.00		30'000.00		30'199.00
6 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	100'000.00	21'142.00	70'000.00	40'000.00	5'255.75	0.00
Nettoergebnis		78'858.00		30'000.00		5'255.75
7 Umweltschutz, Raumordnung	100'000.00	7'700.00	55'000.00	7'700.00	316'765.90	0.00
Nettoergebnis		92'300.00		47'300.00		316'765.90
9 Finanzen, Steuern	28'842.00	480'000.00	52'700.00	163'300.00	0.00	352'220.65
Nettoergebnis	451'158.00		110'600.00		352'220.65	
Total	508'842.00	508'842.00	211'000.00	211'000.00	352'220.65	352'220.65



Botschaft zur Gemeindeversammlung
vom 20. November 2025

Investitionsrechnung: Zusammenzug nach Sachgruppen

Sachgruppe	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5 Ausgaben	508'842.00		211'000.00		352'220.65	
50 Sachanlagen	430'000.00		143'300.00		352'220.65	
52 Immaterielle Anlagen	50'000.00		15'000.00		0.00	
59 Übertrag an Bilanz	28'842.00		52'700.00		0.00	
6 Einnahmen		508'842.00		211'000.00		352'220.65
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		28'842.00		47'700.00		0.00
69 Übertrag an Bilanz		480'000.00		163'300.00		352'220.65
Total	508'842.00	508'842.00	211'000.00	211'000.00	352'220.65	352'220.65



Gemeindeverwaltung – Öffnungszeiten über die Festtage



Über Weihnachten und Neujahr ist die Gemeindeverwaltung vom Mittwoch, 24. Dezember 2025 bis am Sonntag, 4. Januar 2026 (Mitte KW 52 und KW 01) geschlossen.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns per E-Mail gemeindeverwaltung@merzligen.ch. Notfalls (z. B. Todesfall) dürfen Sie sich auch direkt an den Gemeindepräsidenten, Peter Wicksi, 079 393 21 12, oder an den Gemeindevizepräsidenten, Hans Peter Zesiger, 079 224 26 10, wenden.

Gerne sind wir ab Montag, 5. Januar 2026 wieder zu den üblichen Öffnungszeiten (siehe Webseite) für Sie da.

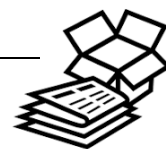
Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit und bereits jetzt frohe Festtage.



Umzüge innerhalb der Gemeinde und Heimeintritte

Ein Umzug innerhalb der Gemeinde Merzligen sowie ein Heimeintritt ist der Einwohnergemeinde Merzligen mitzuteilen. Nur so kann ein aktuelles Einwohnerregister gewährleistet werden und Sie erhalten Ihre Korrespondenz, Stimmmaterial oder Steuerunterlagen an die korrekte Adresse. Melden Sie Umzüge oder Heimeintritte persönlich am Schalter der Gemeindeverwaltung, telefonisch oder per E-Mail.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Altpapier- und Kartonsammlung 2026

Für die Gemeinden Hermrigen und Merzligen finden die Altpapier- und Kartonsammlungen beim Werkhof in der Budlei in Merzligen (bei der Glassammelstelle) wie folgt statt:

- Donnerstag, 22. Januar 2026, ab 09.00 Uhr bis Freitag, 23. Januar 2026, bis 15.30 Uhr
- Donnerstag, 7. Mai 2026, ab 09.00 Uhr bis Freitag, 8. Mai 2026, bis 15.30 Uhr
- Donnerstag, 10. September 2026, ab 09.00 Uhr bis Freitag, 11. September 2026, bis 15.30 Uhr

freiberufliche Spitex
KK - anerkannt

078/ 601 39 96

Marlise Schraner
Pflegefachfrau DN II

Akut- und Langzeitpflege
Biel und Umgebung



Die Gemeindeverwaltung informiert

Verschiebung der Kehrrichtabfuhr über Weihnachten und Neujahr

Über Weihnachten und Neujahr (KW 52 und KW 01) werden die Kehrrichtabfuhr wegen der Feiertage wie folgt von Freitag auf Mittwoch vorverschoben:

- Mittwoch, 24. Dezember 2025
- Mittwoch, 31. Dezember 2025

An den Verschiebungsdaten ist es wichtig, dass der Kehrricht bereits um 07.00 Uhr an den üblichen Sammelstellen bereitsteht. Besten Dank!

Deshalb werden die Behälter bei der Sammelstelle in der Budlei alle paar Jahre mit einem Spezialfahrzeug gereinigt.

Hans Peter Zesiger, zuständiger Gemeinderat, hat diese Arbeiten bildlich festgehalten.



Reinigung der Glas- und Alusammelbehälter beim Werkhof in der Budlei

Klebrige Entsorgungsrückstände und Geruchsimmissionen an Glas- und Alusammelbehälter sind unangenehm und ziehen Insekten an.



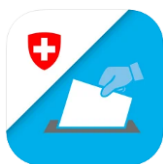


Die Gemeindeverwaltung informiert

Abstimmungstermine 2026

Im Jahr 2026 finden die eidgenössischen und kantonalen Abstimmungen voraussichtlich an folgenden Sonntagen statt:

8. März 2026
29. März 2026, Kantonale Wahlen
14. Juni 2026
27. September 2026
29. November 2026



Steuern – Höhere Beiträge in die Säule 3a möglich

Im Steuerjahr 2025 können steuerpflichtige Personen in der Schweiz mehr in die Säule 3a einzahlen als im Vorjahr. Erwerbstätige Personen mit Pensionskasse dürfen neu maximal CHF 7'258.00 auf das Vorsorgekonto 3a bei ihrer Bankstiftung oder ihrer Versicherung überweisen. 2024 betrug der Maximalbetrag CHF 7'056.00. Erwerbstätige Personen ohne Pensionskasse können 2025 bis zu 20 Prozent ihres jährlichen Erwerbseinkommens, höchstens CHF 36'288.00, für die Säule 3a einsetzen. Im Vorjahr war die Maximalzahlung auf CHF 35'280.00 begrenzt.

Die Einzahlungen können selbstständig und unselbstständig erwerbstätige Personen in ihrer Steuererklärung von ihrem steuerbaren Einkommen abziehen. **Der jährliche Beitrag muss vor dem Jahresende auf dem eigenen Vorsorgekonto verbucht sein.** Wer sicher sein will, beachtet die entsprechenden Terminvorgaben der Banken oder Versicherungen.

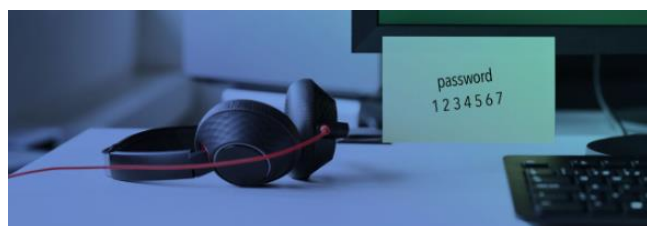
Für das Steuerjahr 2025 können steuerpflichtige Personen in der Schweiz ab 2026 Nachzahlungen in die Säule 3a leisten. Dies maximal im Rahmen des sogenannten kleinen Betrages, der für 2025 CHF 7'258.00 beträgt.

Wer im Jahr 2025 beispielsweise CHF 3'000.00 einzahlt, kann 2026 CHF 4'258.00 nachbezahlen, sofern zusätzlich der ordentliche Maximalbetrag des Jahres 2026 geleistet wird. Auch wer 2025 keine Beiträge in die Säule 3a leistet, ist nachzahlungsberechtigt.

Weitere Informationen, auch zu den seit 1. Januar 2024 im Zuge der AHV-21-Reform gültigen Regelungen zu den Vorbezügen und Barauszahlungsgründen: www.be.ch/taxinfo



Cyberkriminalität



Text und Bilder: Bundesamt für Cybersicherheit BACS (www.ncsc.admin.ch)

Woher kennen die Betrüger meine Daten? – Ein Blick hinter die Kulissen des Datenmissbrauchs

Immer wieder erreicht das Bundesamt für Cybersicherheit (BACS) die besorgte Frage von Bürgerinnen und Bürgern: «Woher kennen die Betrüger meinen Namen, den Namen meiner Bank, oder sogar meine Adresse?» Diese Fra-



Die Gemeindeverwaltung informiert

ge ist mehr als berechtigt, denn Anrufe und E-Mails von Kriminellen wirken oft glaubwürdig, wenn sie persönliche Informationen enthalten, die vermeintlich privat sein sollten. Die Antwort auf diese Frage ist komplex und offenbart die methodische und systematische Vorgehensweise moderner Cyberkrimineller.

Kriminelle nutzen im Wesentlichen zwei Hauptstrategien, um an persönliche Daten zu gelangen. Dieser Bericht beleuchtet beide Methoden. Er zeigt auf, dass persönliche Daten der Rohstoff für modernen Betrug sind. Kriminelle agieren dabei wie Analysten: Sie sammeln scheinbar nicht zusammenhängende Datenpunkte aus verschiedensten Quellen und fügen sie zu detaillierten Profilen zusammen. Diese Profile ermöglichen es ihnen, hochgradig überzeugende und damit schwierig zu erkennende Angriffe durchzuführen.

1. Passive Beschaffung: Hierbei sammeln Betrüger massenhaft Daten, die aus sogenannten «Datenlecks» stammen. Diese Daten bilden das Fundament für zukünftige Angriffe.

2. Aktive Beschaffung: Durch gezielte Täuschungsmanöver, bekannt als «Informations-Phishing», bringen sie Personen dazu, ihre Daten freiwillig preiszugeben. Dabei geht es nicht nur um Passwörter, sondern auch um andere persönliche Identifikationsmerkmale.

Passive Beschaffung: Daten aus Lecks und Pannen

Ein «Datenleck» (auch «Datenpanne» oder «Data Leak» genannt) bezeichnet einen Sicherheitsvorfall, bei dem sensible oder vertrauliche Daten ungewollt aus einer Organisation nach aussen gelangen. Im Gegensatz zu einer «Datenschutzverletzung» («Data Breach»), die oft das Ergebnis eines gezielten Hackerangriffs ist, entstehen Datenlecks häufig durch interne Schwachstellen, menschliches Versagen oder technische Fehlkonfigurationen.

Bei solchen Vorfällen können verschiedenste Arten von Daten offengelegt werden. Dazu gehören typischerweise Namen, E-Mail-Adressen, Telefonnummern, Wohnadressen, Geburtsdaten und oft auch Passwörter, die glücklicherweise meist verschlüsselt vorliegen. In gravierenderen Fällen können auch Finanzinformationen wie Kreditkartennummern oder die Bestellhistorie bei einem Online-Shop betroffen sein.

Sobald diese riesigen Datensätze durch ein Leck an die Öffentlichkeit gelangen, werden die Daten zur Ware. Cyberkriminelle sammeln und verkaufen diese Daten auch wieder. Für andere kriminelle Gruppen sind solche Datensätze eine wertvolle Ressource. Die unmittelbare Folge für eine Person, deren Daten Teil eines solchen Lecks sind, ist oft eine spürbare Zunahme von unerwünschten Spam- und Phishing-E-Mails, da ihre Kontaktdaten nun auf weit verbreiteten Listen kursieren.

Ein Datenleck ist also vielmehr der Anfang und nicht das Ende einer Angriffskette. Ein Krimineller, der eine Liste mit Namen und E-Mail-Adressen von Kunden eines bestimmten Online-Händlers kauft, besitzt nun eine qualifizierte Liste von potenziellen Zielen. Anstatt zufällig E-Mails zu versenden, kann er nun eine Phishing-Kampagne starten, die sich gezielt an die Kunden dieses Händlers richtet. Eine E-Mail, die vorgibt, von eben jenem Unternehmen zu stammen, wirkt sofort glaubwürdiger und hat eine deutlich höhere Erfolgschance.

Aktive Beschaffung: Wenn Betrüger gezielt nach Informationen fischen

Neben den Daten aus den oben erwähnten Abflüssen beobachtet das BACS in letzter Zeit auch immer wieder Angriffe, bei welchen Betrüger die Daten aktiv beschaffen. Während klassisches Phishing primär darauf abzielt, Passwörter und Zugangsdaten zu E-Banking- oder E-Mail-Konten zu stehlen, zielen diese Kampagnen auf die Erhebung eines breiteren



Die Gemeindeverwaltung informiert

Spektrums persönlicher Daten. Das Ziel ist hier nicht die sofortige Übernahme eines Kontos, sondern das Sammeln fehlender Puzzleteile, um ein möglichst vollständiges Datenprofil des Opfers zu erstellen.

Besonders verbreitet ist aktuell eine Masche, bei der Betrüger täuschend echte Webseiten mit dem Erscheinungsbild von vertrauenswürdigen Institutionen wie Banken, Versicherungen, Krankenkassen oder Zahlungsdienstleistern erstellen. Der Vorwand ist fast immer derselbe: Die Nutzer werden aufgefordert, ihre Daten zu «verifizieren» oder zu «aktualisieren». Diese Aufforderungen spielen gezielt mit dem Bedürfnis der Nutzer, ihre Konten sicher zu halten. Oft wird dabei Zeitdruck erzeugt, indem mit einer Kontosperrung oder Konsequenz gedroht wird, falls die Daten nicht umgehend bestätigt werden.

Auf diesen gefälschten Seiten werden gezielt persönliche Informationen abgefragt, die für spätere Betrugsversuche wertvoll sein können. Bei einem aktuellen Fall ging es beispielsweise um eine angebliche Rückerstattung und es wurde neben den persönlichen Informationen auch nach einer digitalen Unterschrift gefragt. Die abgefragten Daten waren:

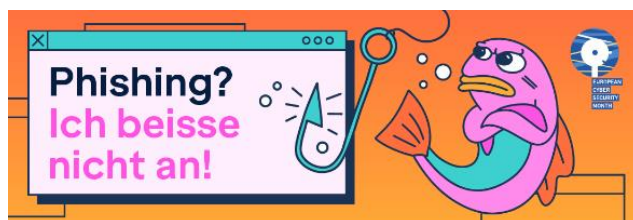
- Vollständiger Name und Adresse
- Telefonnummer
- IBAN
- Vertragsnummer / Policennummer
- Kopien von Ausweisdokumenten
- Digitale Unterschrift

Empfehlungen

- Die wichtigste Verteidigungslinie ist ein gesundes Misstrauen gegenüber jeder unaufgeforderten Kommunikation, die persönliche Daten verlangt oder zu dringendem Handeln auffordert – egal, wie legitim sie erscheint.
- Verwenden Sie für jedes Online-Konto ein einzigartiges und starkes Passwort. Starke

Passwörter sind mindestens 12 Zeichen lang und bestehen aus Gross- und Kleinbuchstaben, Sonderzeichen und Ziffern. Aktivieren Sie die Mehr-Faktoren-Authentisierung (MFA) (auch Zwei-Faktor-Authentisierung (2FA) genannt) wo immer möglich. Sie bietet eine zusätzliche Sicherheitsebene und ist eine der wirksamsten Massnahmen gegen die Übernahme von Konten, selbst wenn Ihr Passwort gestohlen wurde.

- Klicken Sie niemals auf Links und rufen Sie keine Telefonnummern an, die in einer verdächtigen Nachricht angegeben sind. Rufen Sie stattdessen die offizielle Webseite des Unternehmens direkt in Ihrem Browser auf oder nutzen Sie die offizielle App, um sich einzuloggen und nach Benachrichtigungen zu suchen. Suchen Sie die Telefonnummer in einem Online-Verzeichnis (z. B. TelSearch) oder auf der Website des entsprechenden Unternehmens heraus.
- Gehen Sie bewusst mit Ihren Daten um. Geben Sie z. B. auf Online-Formularen nur jene Informationen ein, die zwingend notwendig sind (oft mit einem «*» gekennzeichnet).
- Wurden Sie selbst Opfer? Rufen Sie umgehend Ihre Bank oder Ihren Kreditkartenanbieter an und lassen Sie die betroffenen Karten und Konten sperren. Erstellen Sie bei finanziellem Schaden Anzeige bei Ihrer kantonalen Polizeistelle. Auf der Seite von Suisse ePolice können Sie Polizeiposten in Ihrer Nähe suchen
- Melden Sie den Phishing-Versuch zudem über das offizielle Meldeformular des BACS oder auf der vom BACS betriebenen Website www.antiphishing.ch.





Die Gemeindeverwaltung informiert

Aktuell – Das BACS meldet zurzeit folgende Vorfälle:

Anrufe im Namen eines BACS-Mitarbeiters

Dem BACS werden Fälle gemeldet, wonach sich ein angeblicher Mitarbeiter des Bundesamtes für Cybersicherheit telefonisch meldet und eine vermeintlich verdächtige Bank-Transaktion überprüfen will. Das BACS überprüft keine Bank-Transaktionen und meldet sich nicht unaufgefordert telefonisch bei Bürgern. Brechen Sie solche Anrufe rasch ab und gehen Sie auf keine Forderungen der Betrüger ein.

E-Mail mit Schadsoftware im Namen von Inkassounternehmen und Krankenkassen

Das BACS erhält derzeit zahlreiche Meldungen zu E-Mails, welche vorgeben, von einer Inkassofirma oder einer Krankenkasse zu stammen. Es geht dabei um eine vorgebliche Forderung bzw. Mahnung. Klicken Sie nicht auf den Link, es handelt sich um den Versuch, bei Windows-Benutzern eine Schadsoftware zu verteilen.

Phishing im Namen der ESTV

Derzeit versenden Betrüger Phishing-E-Mails im Namen der Eidgenössischen Steuerverwaltung (ESTV). Den Empfängerinnen und Empfängern wird mitgeteilt, dass eine zeitnahe Prüfung der Veranlagung 2025 erforderlich sei und man den Anhang öffnen soll. Der Anhang beinhaltet eine Phishing-Seite. Ignorieren Sie diese E-Mails, antworten Sie nicht darauf und öffnen Sie nicht den Anhang.

Phishing im Namen von TWINT

Zurzeit kursieren betrügerische E-Mails im Namen der TWINT AG. Darin wird behauptet, dass das TWINT-Konto überprüft oder persönliche Angaben bestätigt werden müssen, um eine Sperrung zu verhindern. Die Empfänger werden aufgefordert, auf einen Link zu klicken und vertrauliche Daten einzugeben. Klicken Sie nicht auf den Link und ignorieren Sie solche E-Mails.

Weitere Informationen finden Sie unter dem Internetauftritt des Bundesamtes für Cybersicherheit BACS www.ncsc.admin.ch.

Bleiben Sie vorsichtig und aufmerksam!



Erfahren Sie Gewalt? Hilfe finden Sie hier:

Opferhilfe Bern

031 370 30 70

www.opferhilfe-bern.ch



Hotline AppElle!

031 533 03 03

Verletzen Sie körperlich oder psychisch?

Wir beraten Sie vertraulich:

Lernprogramm gegen häusliche Gewalt

079 308 84 05

www.be.ch/gewalt-beenden



Informationen in vielen Sprachen

www.hallo-bern.ch/hg





Die Gemeindeverwaltung informiert

HERMRIGEN-PUB

Unser Angebot
Grosse Bierauswahl, Cocktails und Snacks
Dartscheiben und Töggelikasten vorhanden
Grosse Aussenterrasse im Sommer
Geburtstags und Geschäfts Apéro auf Anfrage

Events
Regelmässig neue Events wie
Treberwurstessen, Fischessen, Töff Treff,
Kinderparty, Livemusik und DJs
und vieles mehr

Informiert euch auf
Instagramm oder Facebook unter
hermrigen.pub.2023
oder bald unter www.hermrigen-pub.ch

Hauptstrasse 32, 3274 Hermrigen





PIAGGIORAMA^{AG/SA}

IHR ZWEIRAD SPEZIALIST / VOTRE SPÉCIALISTE DEUX ROUES

Vespa



PIAGGIO

FLYER CRESTA

BERGSTROM

GIANT/Liv

woom



Verresius-Strasse 16-18, 2502 Biel/Bienne, T. 032 322 58 05

www.piaggiorama.ch



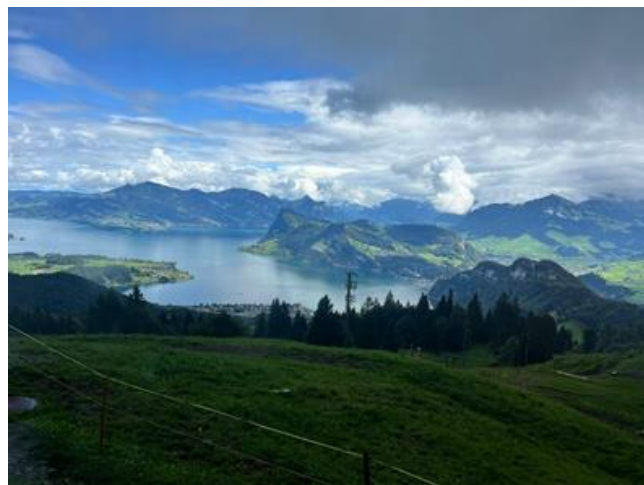


Kürzlich nicht in Merzligen

Gemeinderatsausflug nach Nidwalden

Tag 1 – Ankommen in der Innerschweiz

Am Freitagmorgen, 29. August 2025, versammelten sich alle Gemeinderats- und Verwaltungsmitglieder mit ihren Partnerinnen und Partnern gut gelaunt im Poschi Richtung Biel. Leider konnte Nadja Bangerter krankheitsbedingt nicht teilnehmen. In Luzern angekommen, wurden wir bereits von Janny erwartet – ein langjähriger Jugendfreund von Peter Wicki, der sich das gesamte Wochenende über als humorvoller, herzlicher und stets hilfsbereiter Begleiter erwies. Dass er zudem noch eine besondere Überraschung vorbereitet hatte, ahnte zu diesem Zeitpunkt noch niemand. Nach einer spannenden Stadtführung in Stans und einem regionalen Mittagessen im Culinarium Alpinum ging es für uns weiter nach Hergiswil. In der Glasi Hergiswil bekamen wir beeindruckende Einblicke in die traditionelle Handwerkskunst des Glasblasens – ein faszinierendes Zusammenspiel aus Feuer, Talent und Präzision. Den Abend liessen wir im Restaurant Adler gemütlich ausklingen. Bei angeregten Gesprächen und hervorragender Stimmung starteten wir bestens in ein abwechslungsreiches Wochenende.



Tag 2 – Natur, Höhenluft & Alphornklänge

Gut gestärkt durch ein reichhaltiges Frühstück machten wir uns auf in die Berge – mit der historischen Pilatus-Zahnradbahn, die uns stetig bergwärts Richtung eindrucksvoller Gipfelwelt führte. Auch wenn sich die Sonne zwischen durch etwas schüchtern zeigte, war die Fahrt ein echtes Erlebnis. Nach einer gemütlichen Wanderung zur Alpgschwänd erwartete uns ein feines Bärgzmittag mit herrlicher Aussicht. Zurück im Hotel folgte dann der grosse Überraschungsmoment des Wochenendes: Janny schlüpfte in traditionelle Kleidung und begeisterte uns mit einer Alphornaufführung, die nicht nur für Gänsehaut, sondern auch für viele strahlende Gesichter sorgte. Der Abend klang bei einem feinen Essen im Hotel Roggerli aus – begleitet von erneut vielen guten Gesprächen und viel Lachen.





Die Gemeindeverwaltung informiert

Tag 3 – Luzern zeigt seine verborgene Seite

Am Sonntag durften wir nochmals bestes Wetter und eine spannende Stadtführung geniessen – diesmal durch die versteckten Winkel von Luzern. Selbst Peter Wicki, der die Stadt wie seine Westentasche kennt, hörte dabei noch die eine oder andere neue Geschichte. Beim abschliessenden Mittagessen im Hotel Schiff blickten wir gemeinsam auf ein rundum gelungenes Wochenende zurück. Auf der Heimfahrt per Zug nach Biel sorgte das gleichzeitig laufende Eidgenössische Schwingfest noch für einige amüsante Momente – besonders wegen der unterschiedlich schnellen Livestreams in der Gruppe. Ein herzliches und grosses Dankeschön an Peter Wicki für die hervorragende Planung, Organisation und Begleitung dieser inspirierenden Gemeinderatsreise!

Text und Bilder: Gina Vezzini, Gemeinderätin



Demnächst in Merzligen

Datum	Zeit	Was	Wer	Wo
Mi, 12.11.2025	12.00	Seniorenmittagessen	Seniorenrat Merzligen	Restaurant Waldschenke, St. Niklaus
Mi, 19.11.2025	Vormittag	Grünabfuhr	Einwohnergemeinde Merzligen	Merzligen
Do, 20.11.2025	19.30	Gemeindeversammlung	Einwohnergemeinde Merzligen	Gemeindesaal (Gemeindehaus)
Di, 25.11.2025	14.00	Seniorenachmittag: Lottomatch	Seniorenrat Merzligen	Gemeindesaal, (Gemeindehaus)
Do, 27.11.2025	13.30	Seniorenachmittag: Veloplausch (keine Anmeldung nötig)	Seniorenrat Merzligen	Gemeindehaus, Schulgasse 1 (Treffpunkt)
So, 30.11.2025	10.00 – 11.00	Volksabstimmung	Einwohnergemeinde Merzligen	Gemeindesaal, Gemeindehaus



Die Gemeindeverwaltung informiert

Mo, 01.12.2025	12.00	Seniorenweihnachtsfeier	Einwohnergemeinde Merzligen	Restaurant Waldschenke, St. Niklaus
ab Mo, 01.12.2025	jeweils am Abend	Hermriger- und Merzlicher Adventsfenster (Anmeldung nötig)	Michèle Nydegger (079 456 46 86) & Laura Stauffer	Hermrigen und Merzligen
Sa, 06.12.2025	18.00	Samichlaus im Waldhaus Hermrigen (Anmeldung nötig)	Michèle Nydegger (079 456 46 86) & Laura Stauffer	Waldhaus, Hermrigen
Mi, 14.01.2026	12.00	Seniorenmittagessen	Seniorenrat Merzligen	Restaurant Waldschenke, St. Niklaus
Mi, 21.01.2026	11.00	Seniorenanlass: Hauptprobe Konzert Theater Orchester Biel Solothurn (TOBS)	Seniorenrat Merzligen	Kongresshaus, Biel
Do, 22.01.2026 – Fr, 23.01.2026	09.00 15.30	Altpapier- und Kartonsammlung	Einwohnergemeinde Merzligen	Werkhof, Budlei
Mi, 11.02.2026	12.00	Seniorenmittagessen	Seniorenrat Merzligen	Restaurant Waldschenke, St. Niklaus

Sie finden die Termine auch auf unserer Webseite <https://merzligen.ch/agenda/>

Alles aus einer Hand.

 **KOHLER**
SEELAND | HOLZBAU
ELEMENTBAU
BEDACHUNGEN
SPENGLEREI

032 344 20 20 | kohlerseeland.ch | 2565 Jens



Die Gemeindeverwaltung informiert



Überall für alle

SPITEX
AareBielersee

Gleiches Team, neuer Name, grösseres Angebot

Mit der letztjährigen Fusion ergaben sich diverse Veränderungen. Was aber bleibt, sind unsere engagierten Teams, die weiterhin da sind für die Menschen in Merzligen, die Hilfe und Betreuung zu Hause benötigen. Fast ein Jahr ist es her, seit die Spitex-Organisationen Spitex AareBielersee und Bürglen fusioniert haben. Mit der nun grösseren Organisation sind auch einige Veränderungen eingegangen, die Sie vielleicht bereits festgestellt haben. Nicole Breitenmoser und Sonja Nussbaum sowie die Mitarbeitenden der beiden Teams Brügg und Worben stehen Ihnen weiterhin mit Engagement und persönlichem Einsatz für sämtliche pflegerischen Leistungen zur Verfügung. Das breite Spektrum an hauswirtschaftlichen Dienstleistungen für alle Interessierten (nicht nur bei Krankheit und Beeinträchtigung) bieten wir weiterhin unter dem Dach unserer Tochtergesellschaft SPITEXTRAplus an.

Um der grösseren Nachfrage gerecht zu werden, haben wir das Team erweitert und benötigen derzeit auch noch weitere Mitarbeitende. Sind Sie vielleicht genau die Person, die wir hierfür suchen? Dann melden Sie sich doch per E-Mail: hr@spitexaarebielersee.ch.



Demenz-Pflege als neues Angebot und Tagesstätte zur Entlastung

Unsere Klientinnen und Klienten der Spitex AareBielersee, aber auch die restliche Bevölkerung, profitieren seit dem Zusammenschluss ebenfalls von neuen Dienstleistungen. So gibt es neu ein Team Demenz-Pflege. Ein weiteres wichtiges Angebot, das vielleicht nicht alle kennen, ist unsere Tagesstätte in Studen als Entlastungsangebot für pflegende Angehörige. Geöffnet hat sie von Montag bis Freitag für ihre Gäste. Das Angebot richtet sich an Menschen, die zu Hause leben und tagsüber auf Hilfe, Betreuung und Pflege angewiesen sind. Das Programm wird den Bedürfnissen der Gäste angepasst – es wird gespielt, gekocht, gelesen, gebastelt, musiziert, sich bewegt und das Gedächtnis trainiert. Für die Zeit nach dem Mittag stehen Betten und bequeme Sessel zum Ruhen zur Verfügung. Derzeit sind Plätze in der Tagesstätte frei. Bei Interesse ist auch ein Schnuppertag möglich.



Die Gemeindeverwaltung informiert

Ebenfalls in Studen, aber auch in Nidau bieten unsere Podologinnen professionelle Fusspflege an. Wenn Sie sich und Ihren Füßen oder jemandem in Ihrem Umfeld etwas Gutes gönnen wollen, melden Sie sich doch bei uns, wir haben noch Termine frei und stellen auch Gutscheine aus. Das wäre doch ein schönes Weihnachtsgeschenk?

Zu Hause leben auch bei schweren psychischen Erkrankungen

Unsere Pflegefachpersonen Psychiatrie sind darauf geschult, Menschen bei psychischen Belastungen und Erkrankungen, aber auch in Krisensituationen und schwierigen Lebenslagen sowie nach Klinikaufenthalten zu Hause zu unterstützen. Wir bieten Ihnen Hilfe, um einen Schritt weiterzukommen und wieder Fuss zu fassen im täglichen Leben. Mit unserem Zusatzangebot der Peerbegleitung, das es bisher in Ihrer Gemeinde nicht gab, haben Sie zudem die Möglichkeit, sich mit geschulten Menschen auszutauschen, die bereits ähnliche Erfahrungen gemacht haben.

Mehr Informationen zu uns und unserem Angebot finden Interessierte unter www.spitexaarebielersee.ch. Oder rufen Sie uns an (032 332 97 97), wir stehen für Fragen oder Auskünfte gerne zur Verfügung.









Die Gemeindeverwaltung informiert



- Malerarbeiten
- Gipsarbeiten
- Fassaden Renovationen
- Fassaden Isolationen
- Trockenbau
- Bodenbeläge

www.lebensraumgestalten.ch



Zimmerei Frahm

Michael Frahn
Hermrigengasse 3
3274 Merzligen
Tel. 076 336'36'99

zimmerei-holzmichel.ch

Holzbau
Renovation
Innenausbau





Die Gemeindeverwaltung informiert

Medizinische Hypnose und Coaching

Franziska Fankhauser
Flurweg 2
3274 Merzligen



Für weiter Fragen oder um einen
Termin zu vereinbaren
078 603 66 10 oder per
Mail: franziska.fankhauser@gmx.ch

Hypnose hilft bei vielen körperlichen
und psychischen Beschwerden.

Weiter Informationen auf
www.hypno-works.ch



Harmony für Hände & Füße

Mit der mobilen Fusspflege ist der Kunde König!

Neu komme ich für die Behandlung auch direkt zu Ihnen nach Hause.

Bei allfälligen Fragen können Sie mich natürlich jederzeit gerne kontaktieren.

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

- Kosmetische Fusspflege mit wohltuender Massage
- Maniküre mit oder ohne Nagellack
- Naturnagel-Verstärkung
- Naildesign
- GelColor by OPI
- Paraffinbehandlung

und vieles mehr finden Sie auf www.harmony-nails.ch.

Lassen Sie sich bei mir in entspannter Atmosphäre verwöhnen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Yasmin Radlingmayr
Dipl. kosm. Fusspflegerin &
Naildesignerin mit Master-Diplom

Bawarträbe 4
3274 Hermrigen
079 645 67 87





Die Gemeindeverwaltung informiert

PROGRAMM

Donnerstag
06.11.2025
Club

Die KUFA präsentiert:
MARC AMACHER
Nouveau

Freitag
07.11.2025
Halle

Jubiläumstour 2025
HALUNKE CH
Tipp

Mittwoch
12.11.2025
Halle, Club

Die Kinder- und Jugendfachstelle präsentiert:
**KINDERDISCO
ELTERNCAFÉ**
Gratis Kinder

Donnerstag
13.11.2025

old sun, new horizon Tour
LONG TALL JEFFERSON CH

Freitag
14.11.2025
Halle

Die KUFA präsentiert:
**SEELÄNDER MUNDARTABEND
HENÄ
GEORGE
SÄNY**

Samstag
15.11.2025
Halle

Die KUFA präsentiert:
UNIQUE HORNS MEETS NAKED SHEEP

Donnerstag
20.11.2025
Halle

Coupe Romanoff präsentiert:
DIE EXFREUNDINNEN CH
Comedy

Freitag
21.11.2025
Halle

Die KUFA präsentiert:
60S TO 80S PARTY
21+

Samstag
22.11.2025
Halle

Die KUFA präsentiert:
LINDA ELYS CH

Sonntag
23.11.2025
Club

Die KUFA präsentiert:
RETT SMITH US

Donnerstag
27.11.2025
Halle

The Great Quizbies präsentieren:
PUB QUIZ SERIEN-SPECIAL
18+

Freitag
28.11.2025
Halle

The Great Quizbies präsentieren:
**PUBQUIZ SERIEN-SPECIAL, YOUNG MEMBER RAIFFEISEN
SEELAND EXKLUSIV**
18+

KU
FA.